

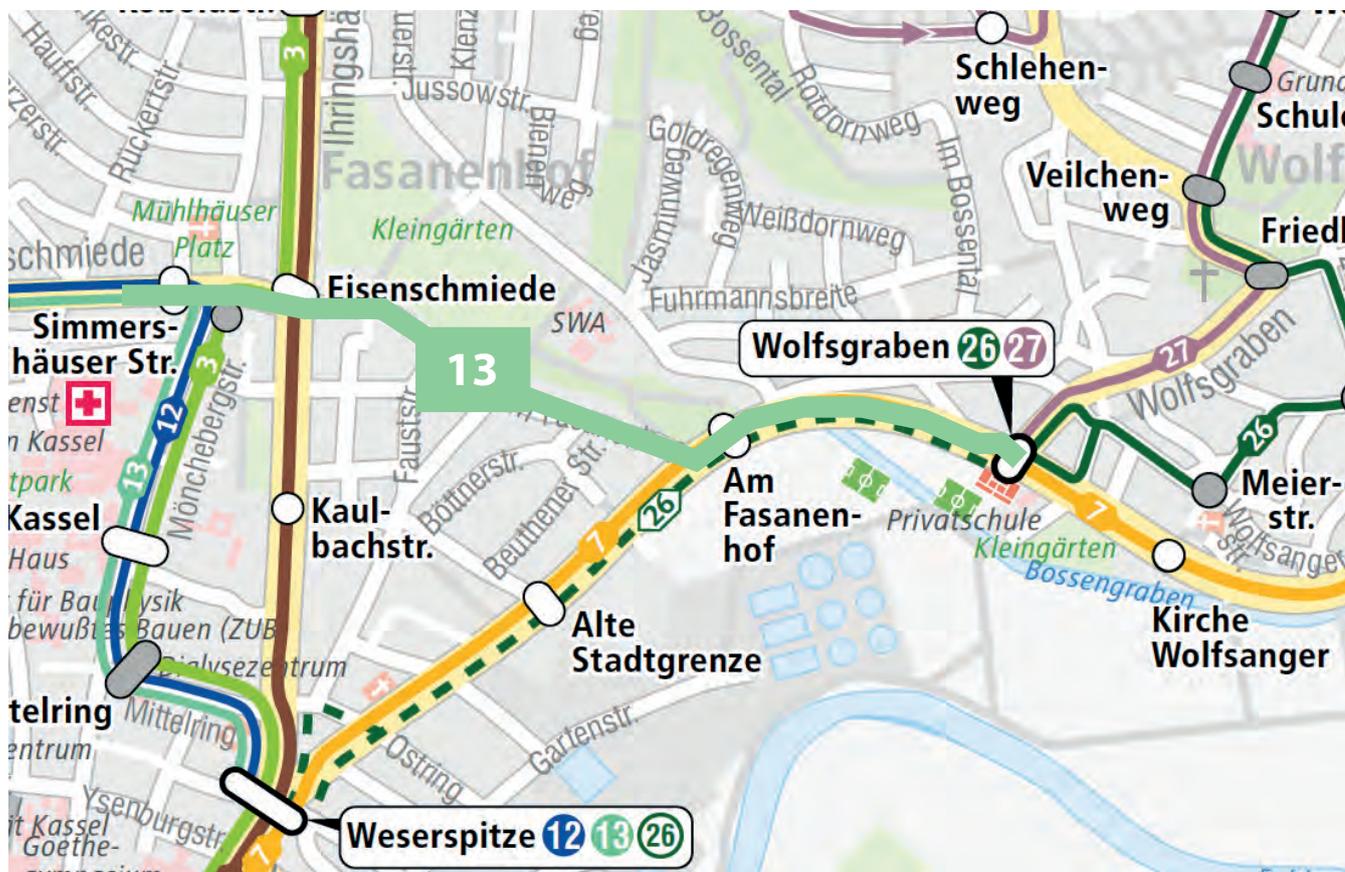
Anlage VCD-Vorschlag 1



VCD-Vorschlag zum Lindenberger:

Zur besseren Erschließung Tausch der beiden Linienäste 12 und 35. Damit erhält der Lindenberger sowohl eine direkte Verbindung zum Zentrum Forstfeld als auch eine Direktverbindung zum Zentrum Bettenhausen, wo auch das Umsteigen auf die Straßenbahn erfolgen kann. Zu Zeiten, in denen die Linie 35 bisher nicht verkehrt, könnte die Linie 12 den Umweg über den Lindenberger fahren und so den Anschluss zur Tram an der Haltestelle Lindenberger sicherstellen. Auf das AST95 könnte in diesem Fall verzichtet werden. Die Haltestellen Kupferhammerstraße, Lindenhöher Weg, Unter dem Steinbruch sowie Kalkbergweg könnten entfallen, da diese in Fußentfernung der Tramstationen Lindenberger bzw. Am Kupferhammer liegen.

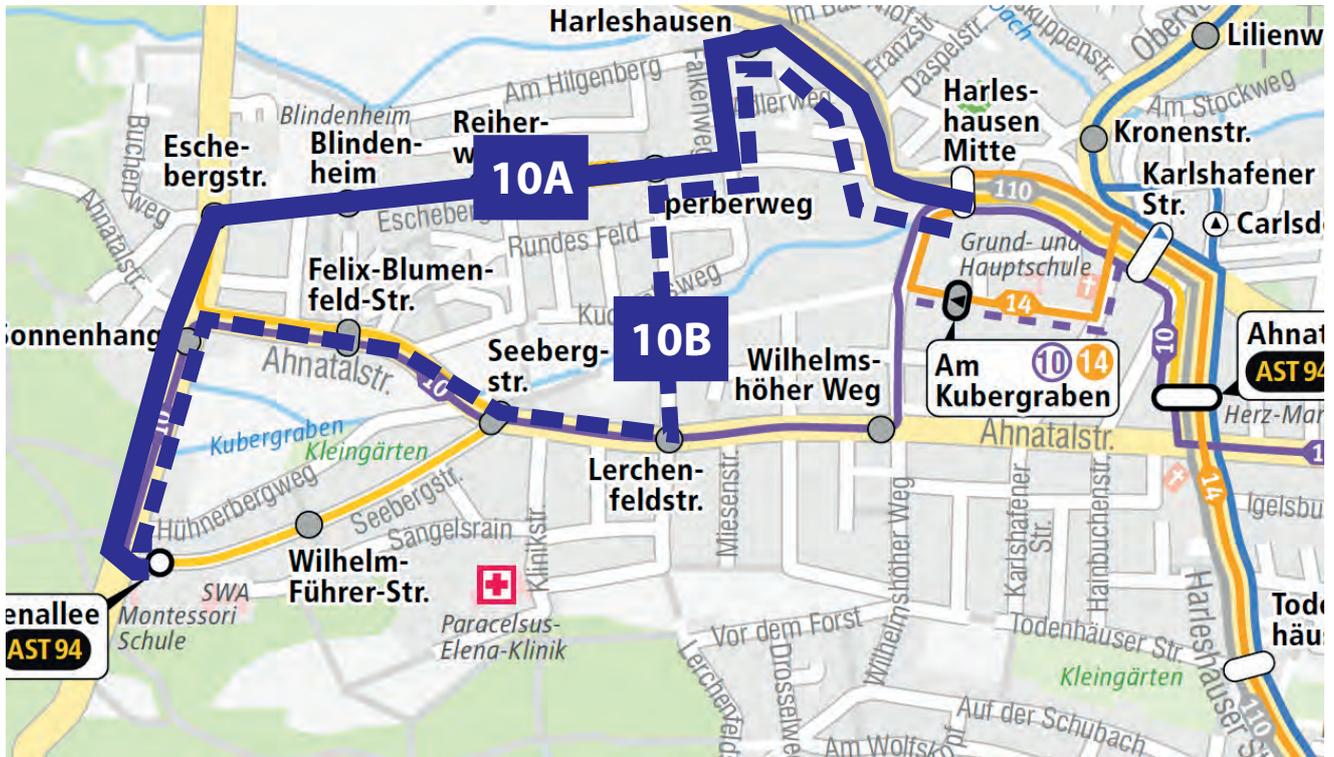
Anlage VCD-Vorschlag 2



VCD-Vorschlag zum Fasanenhof:

Führung einer der beiden Buslinien 12 oder 13 statt zur Weserspitze zum Wolfsgraben, eine Weiterführung zur Hasenhecke oder zur Ihringshäuser Straße sollte darüber hinaus geprüft werden. Im Bild ist beispielhaft die Verlegung der Linie 13 eingetragen.

Anlage VCD-Vorschlag 3



VCD-Vorschlag zu Harleshausen:

Führung der an der Haltestelle Am Kubergaben endenden Kurse der Linie 10 über die Eschebergstraße zur Rasenallee z.B. als Linie 10A. Damit wäre das Freibad Harleshausen sowie die Achse Eschebergstraße weiterhin an das reguläre Liniennetz angeschlossen. Am Abend könnte statt der vorgesehenen Führung der Linie 10 bis Rasenallee wie heute ein Kleinbus als 10B beide Linienwege, die Eschebergstraße und die Ahnatalstraße erschließen.

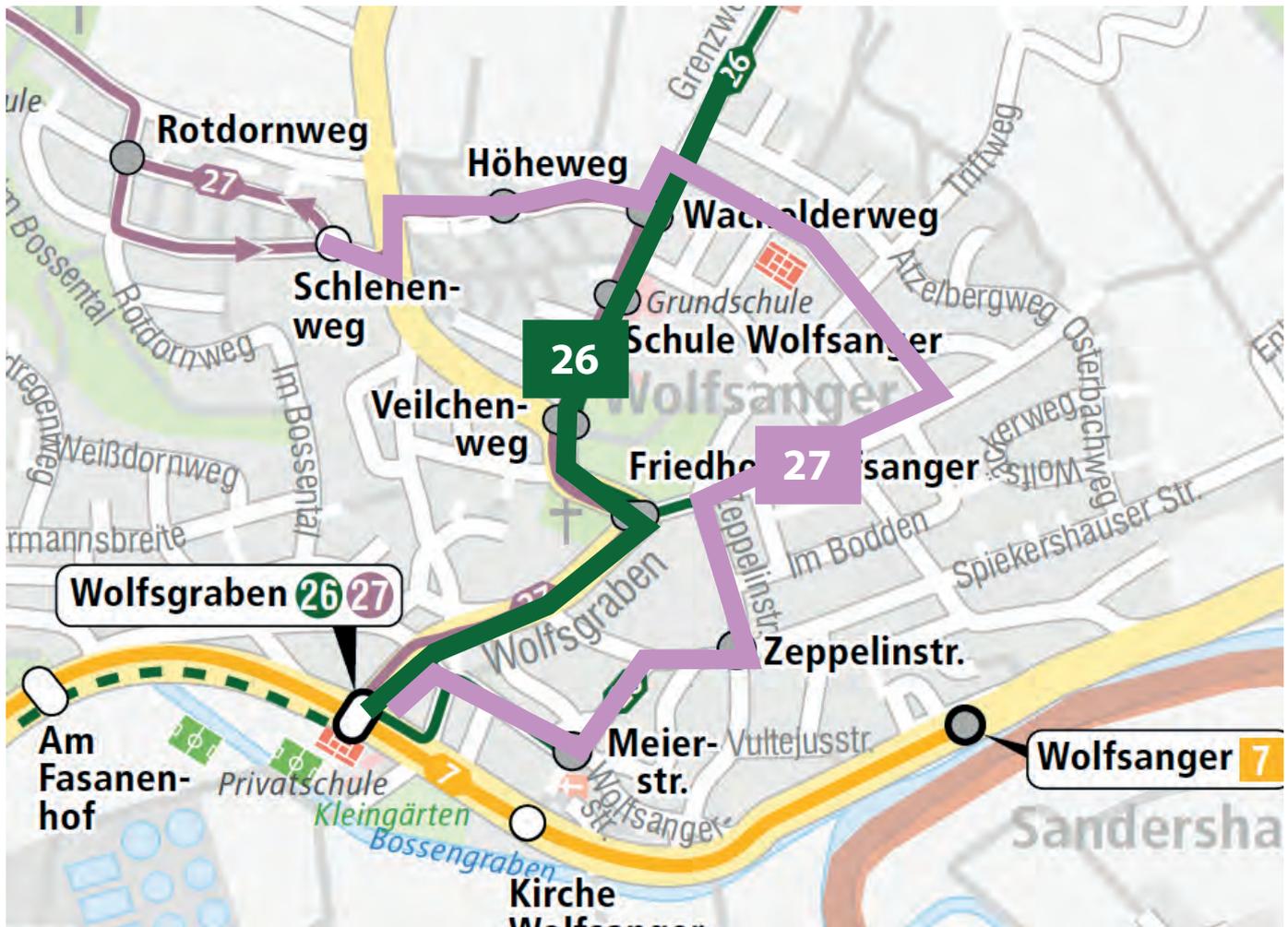
Anlage VCD-Vorschlag 4



VCD-Vorschlag zur Tischbeinstraße:

In der gleichen Zeit, in der die Linie 25 von der Haltestelle Am Weinberg zum Auestadion fährt, könnte dieser Bus auch bis zur Haltestelle Rathaus/Fünffensterstraße fahren. Die Schaffung einer Wendemöglichkeit im Bereich Rathaus/Ständeplatz ist zwar eine Herausforderung für die Verkehrsplaner, sollte aber mit gutem Willen machbar sein. Damit würden die Fahrgäste aus dem Bereich Wehlheiden/Tischbeinstraße, statt eine Haltestelle vor der Innenstadt in die vollen Trams auf der Frankfurter Straße umsteigen zu müssen, bis an den unmittelbaren Rand der Innenstadt gelangen.

Anlage VCD-Vorschlag 5



VCD-Vorschlag zu Wolfsanger:

Leider sieht der Reformentwurf bisher keine Bedienung des Neubaugebietes in Wolfsanger-Nord vor. Der VCD schlägt vor, die Linie 26 auf geradem Wege zu Hasenhecke und die Linie 27 über das Baugebiet zur Ihringhäuser Straße zu leiten.